

Q 1 Vermittlung der Startkompetenz, Vorbereitung auf den selbstständigen Unterricht (bdU)			
<b>U</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Lehr- und Lernausgangslagen wahrnehmen, Potenziale erkennen, diagnostisch erfassen und bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen</li> <li>Unterrichtsziele kompetenzorientiert zielgleich/zieldifferent begründet festlegen und daraus didaktische Entscheidungen ableiten</li> <li>Lernprozesse fach- und sachgerecht, motivierend, herausfordernd, sprachbildend und kognitiv aktivierend planen und gestalten</li> <li>Unterrichtsplanung und –durchführung reflektieren und auswerten</li> </ul>		
Erschließungsfragen		Inhaltliche Bezüge	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Was muss ich im Hinblick auf jede Schülerin / jeden Schüler wissen, um kompetenzorientiert Unterricht planen zu können?</li> <li>Welche fachlichen und überfachlichen Ziele verfolge ich im Hinblick auf den Kompetenzaufbau meiner Schülerinnen und Schüler?</li> <li>Welche Bedeutsamkeit haben die Ziele und ausgewählten Unterrichtsinhalte für meine Schülerinnen und Schüler?</li> <li>Wie gestalte ich den Unterricht so, dass meine Schülerinnen und Schüler zielgleich / zieldifferent Wissen und Können aufbauen, vertiefen und vernetzen können?</li> <li>Wie überprüfe ich die Qualität meines Unterrichts und wie leite ich aus dem Ergebnis Konsequenzen und Entwicklungsziele ab?</li> </ul>	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Qualitätskriterien von Unterricht                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Subjektivität und Selektivität von Wahrnehmung</li> <li>Unterrichtshospitalation + Unterrichtsreflexion</li> <li>Bedingungen nachhaltigen Lernens</li> <li>Kompetenzorientierter Unterricht</li> <li>Prinzipien der Unterrichtsplanung</li> <li>Richtlinien, Kernlehrpläne, schuleigene Curricula</li> <li>Gesprächsführung im Unterricht</li> <li>Körpersprache im Unterricht</li> </ul> </li> <li>Schutz personenbezogener Daten</li> <li>Informationssicherheit</li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entwicklung zentraler Beobachtungsaspekte / fachspezifische Kriterien von Unterricht/ von Lehrerverhalten</li> <li>Bildungsstandards , KLP, schulinterne Curricula Schulbücher</li> <li>Fachinhaltliche Strukturierung: fachspezifische Zugriffsweisen, Raumkonzepte; Raumbezug</li> <li>Einführung: Fachspezifische Arbeitsmethoden, fachbezogene Anwendung von Unterrichtsmethoden, fachspezifischer Umgang mit Materialien und Medien</li> <li>Kernelemente des schriftlichen Entwurfs</li> <li>Qualitäts- und Bewertungskriterien: Wissenschafts-, Schülerorientierung, Problem-, Kompetenzorientierung Gegenwarts- u. Zukunftsbedeutung;</li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schul- und Schulformspezifika, Organisation</li> <li>Medien</li> <li>Fachcurricula</li> <li>Organisation von Unterrichtshospitalationen: Planungs- und Reflexionsprozesse von Unterricht (Ansprechpartner für den bdU)</li> </ul>
<b>E</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Unterricht durchgängig als erziehenden Unterricht anlegen</li> <li>Unterrichten und Erziehen an reflektierten Werten, Normen und Erziehungszielen ausrichten</li> <li>Störungen und Konflikte in ihren systemischen Kontexten wahrnehmen, reflektieren, situationsgerecht intervenieren und präventive Maßnahmen ableiten</li> </ul>		
Erschließungsfragen		Inhaltliche Bezüge	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Wie konkretisiert sich der Erziehungsauftrag an meiner Schule?</li> <li>Wie kommt es zu abgestimmten Vereinbarungen zur Wahrnehmung des Erziehungsauftrags?</li> <li>Wie erfülle ich den Erziehungsauftrag im Unterricht?</li> <li>Wie kann ich durch mein eigenes Verhalten Vorbild sein und bereits dadurch erzieherisch wirken?</li> <li>Wie schaffe ich ein wertschätzendes, lernförderliches Unterrichtsklima?</li> <li>Wie gehe ich mit Störungen im Unterricht um und wie beuge ich Störungen meines Unterrichts vor?</li> </ul>	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Menschenbild, Berufsethos, Rollenübernahme und -klarheit, Vorbildfunktion                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Subjektive Theorien, Übertragungsphänomene</li> <li>Werte und Normen, rechtliche Vorgaben, Dienstpflichten der Lehrkräfte</li> <li>Gruppendynamische Prozesse</li> <li>Beziehungskompetenz</li> <li>Erziehungsauftrag vor dem Hintergrund von Vielfalt, Erziehender Unterricht</li> <li>Vielfalt als Chance</li> </ul> </li> <li>Classroom-Management</li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fachspezifische Möglichkeiten zur Gestaltung eines erziehenden Erdkunde-/Geographieunterrichts</li> <li>Rollenübernahme und -klarheit; Vorbildfunktion</li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Konkretisierung des Erziehungsauftrags an der Schule als Bestandteil des Erziehungskonzepts: schulinterne Vereinbarungen z. B. Regeln, Rituale, Trainingsraum-Konzept</li> <li>Schullehrpläne: Jahres- und Halbjahrespläne</li> <li>Terminplanungen: Klausuren, Konferenzen</li> </ul>

<b>L</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen</li> <li>• Leistungsanforderungen und Beurteilungsmaßstäbe transparent machen</li> <li>• Lernfortschritte und Leistungen herausfordern und dokumentieren</li> <li>• Leistungen kriterienorientiert erfassen, beurteilen und gemeinsam mit S' S reflektieren</li> </ul>		
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie konzipiere ich Aufgabenstellungen und Überprüfungsformen kriterien- und adressatengerecht?</li> <li>- Wie stelle ich eine transparente, an fachlichen Standards sowie an Potenzialen orientierte Leistungsbewertung und adressatengerechte Leistungsrückmeldung sicher?</li> <li>- Wie erfülle ich meine Dokumentationsaufgaben unter Beachtung des Datenschutzes und der Informationssicherheit?</li> </ul>	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorgaben des Schulgesetzes und der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen</li> <li>- Richtlinien und Lehrpläne, schuleigene Vereinbarungen zur Leistungsbewertung</li> <li>- Datenschutz, Informationssicherheit</li> <li>- pädagogischer Leistungsbegriff</li> <li>- Lernprozessanalyse und Leistungsfeststellung</li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung I:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o sonstige Mitarbeit,</li> <li>o Bewertungsmaßstäbe: Vorgaben des Schulgesetzes,</li> <li>o der APO-SI / APOGOST;</li> <li>o der KLP SI / SII</li> <li>o Beschlüsse der FK</li> </ul> </li> <li>-Noten: Dokumentation und Datenschutz</li> <li>-Lern- und Leistungssituationen</li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Leistungskonzept der Schule (allgemein und fachspezifisch)</li> </ul>
<b>B</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schülerinnen und Schülern prozessbegleitendes Feedback über ihre Stärken und Schwächen geben mit dem Ziel der Lernberatung und Förderung</li> </ul>		
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Beratungsanlässe ergeben sich in meinem schulischen Alltag?</li> <li>- Welche Formen eines prozessbezogenen Feedbacks kann ich in meinem Unterricht einsetzen?</li> </ul>	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Gesprächsführung und beratungsspezifische kommunikative Kompetenzen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Kommunikationsstile und -störungen</li> <li>o aktives Zuhören</li> </ul> </li> <li>- Formen von Feedback</li> <li>- Individuelle Lernberatung</li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Kompetenzdiagnose und Formen von fachbezogenem Feedback</li> <li>-Einstiegs- und Sicherungsphase im Erdkunde-/Geographieunterricht</li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilnahme an spezifischen Beratungssituationen z.B. Elterngespräch, Vorbereitung Elternsprechtag</li> </ul>
<b>S</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufliche Haltungen, Erfahrungen und Kompetenzentwicklungen insbesondere in kollegialen und multiprofessionellen Zusammenhängen reflektieren und Konsequenzen ziehen</li> <li>• Kollegiale Beratung als Hilfe zur Unterrichtsentwicklung und Arbeitsentlastung praktizieren</li> </ul>		
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Professionen sind an meiner Schule vertreten und können mich mit ihrer Expertise unterstützen?</li> <li>- Wie kann ich mit berufsspezifischen Anforderungen angemessen umgehen, meinen beruflichen Alltag zeitökonomisch organisieren und schulische Ressourcen nutzen?</li> <li>- Wie erfahre ich Unterstützung durch die Personenorientierte Beratung mit Coachingelementen (POB-C) im Vorbereitungsdienst?</li> </ul>	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Portfolio Lehrerbildung</li> <li>- EPG / POB-C / Kollegiale (Fall-) Beratung</li> <li>- Schulgesetz NRW</li> <li>- Referenzrahmen Schulqualität</li> <li>- Lehrergesundheit/Selbst- und Ressourcenmanagement</li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Reflexion fachunterrichtlicher Erfahrungen</li> <li>-Kriterien „guten EK- Unterrichts“, fachlich relevante Unterrichtsprinzipien und -verfahren wie :                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Raumbezug,</li> <li>o Exemplarität u. Transfer,</li> <li>o Problemorientierung,</li> <li>o Systemorientierung</li> <li>o Kompetenzorientierung</li> </ul> </li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Organigramm: Aufgaben von z.B. DL, Sozialpädagogen, Sonderpädagogen etc</li> </ul>

Q 2 Aufbau einer reflexiven Handlungskompetenz im Sinne einer Fundierung (bdU)			
<b>U</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterrichtsziele kompetenzorientiert zielgleich/zieldifferent begründet festlegen und daraus didaktische Entscheidungen ableiten</li> <li>• Selbstbestimmtes Lernen und Arbeiten durch die Vermittlung geeigneter Strategien fördern</li> <li>• Unterrichtsplanung und -durchführung reflektieren und auswerten</li> </ul>		
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche fachlichen und überfachlichen Ziele verfolge ich im Hinblick auf den Kompetenzaufbau meiner Schülerinnen und Schüler?</li> <li>- Welche Bedeutsamkeit haben die Ziele und ausgewählten Unterrichtsinhalte für meine Schülerinnen und Schüler?</li> <li>- Wie gestalte ich den Unterricht so, dass meine Schülerinnen und Schüler zielgleich / zieldifferent Wissen und Können aufbauen, vertiefen und vernetzen können?</li> <li>- Wie fördere ich zunehmend eigenständiges und kooperatives Lernen meiner Schülerinnen und Schüler?</li> <li>- Wie setze ich (digitale) Medien lernförderlich in meinem Unterricht ein?</li> </ul>	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Analyse und Evaluation von Unterricht</li> <li>- Schülerfeedback</li> <li>- Qualitätskriterien von Unterricht</li> <li>- Analyse und Evaluation von Unterricht</li> <li>- Konzepte für gemeinsames und kooperatives Lernen</li> <li>- Chancen und Probleme von Heterogenität und individueller Förderung:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Migrationssensibler Unterricht</li> <li>o Sprachsensibler Unterricht</li> <li>o Gendersensibler Unterricht</li> <li>o Barrierefreies Lernen</li> </ul> </li> <li>- Kulturelle Bildung</li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Lerngegenstände differenziert aufbereiten                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Aufgaben formulieren</li> <li>o Lernhilfen bereitstellen</li> </ul> </li> <li>-Kompetenzbereich ‚räumliche Orientierung‘                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Differenzierte Aufbereitung und begründeter Einsatz von Karten (SI)</li> <li>o Ordnungsraster und -systeme;</li> <li>o Sprachsensibler Unterricht: Aufgabe ‚Einen Raum lokalisieren‘ mündlich/schriftlich formulieren</li> </ul> </li> <li>-Kartenkompetenz                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o vom Bild -&gt; Karte -&gt; Kartenskizze</li> <li>o Reduktionsmethoden</li> <li>o Einsatz digitaler Karten</li> </ul> </li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheitsvorschriften, Unfallverhütung</li> <li>- Organisation von Unterrichtshospitationen</li> <li>- Erprobung und Reflexion der Lehrerrolle mit Blick auf die Förderung der Leistungsbereitschaft</li> <li>- Umgang mit Heterogenität</li> <li>- Inklusionskonzept / individuelle Förderung</li> <li>- Hausaufgaben- bzw. Lernzeitenkonzept</li> </ul>
<b>E</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Erziehungsauftrag und das Erziehungskonzept der Schule vertreten</li> </ul>		
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie konkretisiert sich der Erziehungsauftrag an meiner Schule?</li> <li>- Wie erfülle ich den Erziehungsauftrag im Unterricht?</li> </ul>	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Classroom-Management</li> <li>- Werte und Normen, rechtliche Vorgaben, Dienstpflichten der Lehrkräfte</li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Medienkonzept</li> <li>-Hausaufgaben/Lernaufgaben</li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schuleigene Vereinbarungen (z.B. Schul- und Hausordnung, Konferenzbeschlüsse, Schulprogramm)</li> </ul>
<b>L</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen</li> <li>• Leistungsanforderungen und Beurteilungsmaßstäbe transparent machen</li> <li>• Lernfortschritte und Leistungen herausfordern und dokumentieren</li> <li>• Kompetenzen in der deutschen Sprache auch migrationssensibel in Lern- und Leistungssituationen berücksichtigen</li> </ul>		
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie konzipiere ich Aufgabenstellungen und Überprüfungsformen kriterien- und adressatengerecht?</li> <li>- Wie stelle ich eine transparente, an fachlichen Standards sowie an Potenzialen orientierte Leistungsbewertung und adressatengerechte Leistungsrückmeldung sicher?</li> </ul>	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Richtlinien und Lehrpläne, schuleigene Vereinbarungen zur Leistungsbewertung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Kriterien für die Beurteilung</li> <li>o Sonstiger Mitarbeit</li> <li>o Testgütekriterien und Bezugsnormen</li> <li>o Beurteilung von in der Gruppe erbrachten Leistungen</li> <li>o pädagogischer Leistungsbegriff</li> </ul> </li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung II:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Konzeption einer kompetenzorientierten schriftlichen Übung</li> <li>o Korrektur und Bewertung einer SII-Klausur mit Hilfe eines punktgestützten Erwartungshorizontes;</li> </ul> </li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Instrumente und Verfahren zur Notenvergabe und Lernempfehlungen, Dokumentationen von Halbjahres-leistungen, kollegiale Absprachen, Konferenzkultur</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie erfülle ich meine Dokumentationsaufgaben unter Beachtung des Datenschutzes und der Informationssicherheit?</li> <li>- Wie konzipiere ich Aufgabenstellungen und Überprüfungsformen kriterien- und adressatengerecht?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelungen zum Nachteilsausgleich</li> <li>- Lernprozessanalyse und Leistungsfeststellung</li> </ul>		
--	---	--	--

<b>B</b>	<p><b>Handlungssituationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schülerinnen und Schüler sowie Eltern anlass- und situationsgerecht beraten</li> <li>• Beratungsanlässe wahrnehmen und schulische Beratungskonzepte für die Planung von Beratung nutzen</li> <li>• Schülerinnen und Schülern prozessbegleitendes Feedback über ihre Stärken und Schwächen geben mit dem Ziel der Lernberatung und Förderung</li> </ul>		
----------	---	--	--

Erschließungsfragen	Inhaltliche Bezüge		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie verstehe ich meine Rolle als Beraterin oder Berater?</li> <li>- Wie führe ich ein adressatengerechtes Beratungsgespräch?</li> <li>- Wie kann ich zu einer nachhaltigen Wirkung meiner Beratung beitragen?</li> <li>- Welche Beratungsangebote macht meine Schule?</li> </ul>	<p><b>KS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grenzen der Beratung</li> <li>- Grundlagen der Gesprächsführung und beratungsspezifische kommunikative Kompetenzen</li> <li>- Rechtliche Vorgaben zur Beratung in der Schule und schuleigene Konkretisierungen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Sprechstundenszenarien, Fallbeispiele</li> <li>o Elternsprechtag</li> </ul> </li> <li>- Direkte und indirekte Beratung, systemische Beratung, SMART</li> <li>- Individuelle Lernberatung</li> </ul>	<p><b>FS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Individuelle fachbezogene Lernberatung</li> </ul>	<p><b>Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schulisches Beratungskonzept: Programme und kollegiale Absprachen zu individuellen Lern- und Förderempfehlungen</li> </ul>

<b>S</b>	<p><b>Handlungssituationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kollegiale Beratung als Hilfe zur Unterrichtsentwicklung und Arbeitsentlastung praktizieren</li> </ul>		
----------	---	--	--

Erschließungsfragen	Inhaltliche Bezüge		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie kann ich mit berufsspezifischen Anforderungen angemessen umgehen, meinen beruflichen Alltag zeitökonomisch organisieren und schulische Ressourcen nutzen?</li> <li>- Wie kann ich mit Kolleginnen und Kollegen unter Nutzung von digitalen Medien kooperieren, sowie Unterricht und Beratung kontinuierlich und systematisch weiterentwickeln?</li> </ul>	<p><b>KS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehrgesundheit/ Selbst- und Ressourcenmanagement</li> <li>- Unterrichten in Kooperation</li> <li>- POB-C, Kollegiale (Fall-)Beratung</li> </ul>	<p><b>FS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Aufgaben und Arbeitsbereiche der Fachkonferenz Erdkunde/Geographie</li> </ul>	<p><b>Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechtliche Grundlagen und Grundsätze der Mitwirkung</li> <li>- Verwaltungshandeln</li> </ul>

<b>Q 3</b>	<b>Aufbau einer reflexiven Handlungskompetenz im Sinne einer Fundierung (bdU)</b>
------------	---

<b>U</b>	<p><b>Handlungssituationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernprozesse fach- und sachgerecht, motivierend, herausfordernd, sprachbildend und kognitiv aktivierend planen und gestalten</li> <li>• Lehr- und Lernausgangslagen wahrnehmen, Potenziale erkenne, diagnostisch erfassen und bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen</li> <li>• Unterschiedliche Formen der Lerninitierung und Lernsteuerung zur individuellen Förderung nutzen</li> <li>• Medien und Kommunikationstechnologien funktional und zielführend einsetzen</li> <li>• Selbstbestimmtes Lernen und Arbeiten durch die Vermittlung geeigneter Strategien fördern</li> </ul>		
----------	---	--	--

Erschließungsfragen		Inhaltliche Bezüge		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie erkenne ich die Barrieren für das Lernen und für die Teilhabe meiner Schülerinnen und Schüler und welche Maßnahmen leite ich daraus ab?</li> <li>- Wie diagnostiziere ich die Lern- und Entwicklungsstände, Begabungen und Kompetenzen meiner Schülerinnen und Schüler?</li> <li>- Wie setze ich (digitale) Medien lernförderlich in meinem Unterricht ein?</li> <li>- Wie gestalte ich Unterricht so, dass meine Schülerinnen und Schüler <b>zielgleich/zielfähig</b> Wissen und Können aufbauen, vertiefen und vernetzen können?</li> </ul>		<p>KS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklungsprozesse im Kinder-, Jugendalter</li> <li>- Pädagogische Diagnostik, Individuelle Förderung</li> <li>- Chancen und Probleme von Heterogenität und individueller Förderung:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Migrationssensibler Unterricht</li> <li>o Sprachsensibler Unterricht</li> <li>o Gendersensibler Unterricht</li> <li>o Barrierefreies Lernen</li> <li>o Konzepte für gemeinsames Lernen</li> <li>o Demokratisches Handeln</li> </ul> </li> <li>- Bewegung und Lernen</li> <li>- Digitale Medien, schulische Medienkonzepte</li> </ul>	<p>FS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Begründeter Medieneinsatz :                             <ul style="list-style-type: none"> <li>o Aufbereitung der Medien in druckfähiger und digitaler Form,</li> <li>o Aufgabenstellungen für Karten, Bilder, Statistiken, digitale Medien wie Luft- u. Satellitenbilder z.B. aus Google Earth und Web-GIS:</li> <li>o Fachdidaktische Konzepte</li> </ul> </li> <li>-Gestaltung der Einstiegs- und Erarbeitungsphase II; Präsentationsformen, -medien, Auswertungsschritte</li> <li>-Methodenwerkzeuge für sprachsensiblen Fachunterricht; Förderung der deutschen Sprache durch Fachbegriffe und Produktionsformate;</li> <li>-Vernetzendes Lernen: Thinking through Geography</li> <li>-Raumanalyse</li> </ul>	<p>Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schulische Medienkonzepte</li> <li>- Förderkonzept / Differenzierungskonzept der Schule (Sprachbildung, sprachsensibler Unterricht, AO-SF-Verfahren)</li> </ul>
<b>E</b>	<p><b>Handlungssituationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Den Erziehungsauftrag und das Erziehungskonzept in der Schule vertreten</li> <li>• Mit schulischen Partnern, Eltern und außerschulischen Partnern in Erziehungsfragen kooperieren (z.B. Jugendhilfe, Therapeuten, Schulpsychologen, Betrieben)</li> <li>• Störungen und Konflikte in ihren systemischen Kontexten wahrnehmen, reflektieren, situationsgerecht intervenieren und präventive Maßnahmen ableiten</li> <li>• Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen</li> </ul>			
Erschließungsfragen		Inhaltliche Bezüge		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie erfülle ich den Erziehungsauftrag im Unterricht?</li> <li>- Wie kann ich durch mein eigenes Verhalten Vorbild sein und bereits dadurch erzieherisch wirken?</li> <li>- Wie schaffe ich ein wertschätzendes, lernförderliches Unterrichtsklima?</li> <li>- Wie gehe ich mit Störungen im Unterricht um und wie beuge ich Störungen meines Unterrichts vor?</li> <li>- Was muss ich über die Mediengewohnheiten meiner Schülerinnen und Schüler wissen?</li> <li>- Wer kann mich bei meiner Erziehungsarbeit unterstützen?</li> </ul>		<p>KS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Werte und Normen, rechtliche Vorgaben, Dienstpflichten der Lehrkräfte</li> <li>- interkulturelles Lernen</li> <li>- demokratisches Lernen</li> <li>- soziales Lernen</li> <li>- Mädchen- und Jungenförderung</li> <li>- Classroom Management</li> <li>- Konfliktanalyse, Konfliktmanagement</li> </ul>	<p>FS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Erarbeitungsphase: Aufgaben und Arbeitshinweise</li> <li>-Soziales Lernen /kooperative Lernformen im Erdkunde-/Geographieunterricht</li> </ul>	<p>Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schuleigene Vereinbarungen (z.B. Umgang mit Unterrichtsstörungen)</li> <li>- Konfliktlösungsstrategien</li> <li>- kollegiale Fallberatung</li> </ul>
<b>L</b>	<p><b>Handlungssituationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strukturierte Beobachtungen und diagnostische Verfahren zur fortlaufenden individuellen Kompetenzentwicklung nutzen</li> <li>• Kompetenzen in der deutschen Sprache auch migrationssensibel in Lern- und Leistungssituationen berücksichtigen</li> <li>• Individuelle Rückmeldungen zu Lernfortschritten und Leistungen der Schülerinnen und Schüler so gestalten, dass sie eine Hilfe für weiteres Lernen darstellen</li> <li>• Leistungserziehung und Bewertungspraxis evaluieren und Ergebnisse zur Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts nutzen</li> <li>• Leistungen kriterienorientiert erfassen, beurteilen und gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern reflektieren</li> </ul>			

Erschließungsfragen		Inhaltliche Bezüge	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mit welchen diagnostischen Verfahren objektiviere ich meine Wahrnehmung vom Lernerfolg und Kompetenzzuwachs meiner Schülerinnen und Schüler?</li> <li>- Wer kann mich bei der Diagnose von besonderen Begabungen und Lernschwierigkeiten unterstützen?</li> <li>- Wie setze ich Lern- und Entwicklungspläne zur Leistungsrückmeldung und – dokumentation ein?</li> <li>- Wie fördere ich den konstruktiven Umgang mit Fehlern?</li> <li>- Wie kann ich Lernerfolgskontrollen und Feedbackverfahren zur Reflexion und Weiterentwicklung meines Unterrichts nutzen?</li> </ul>	<p>KS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kulturelle Einflüsse</li> <li>- Lern- und Entwicklungsstörungen</li> <li>- Vorgaben des Grundgesetzes, der Landesverfassung, des Schulgesetzes und er Ausbildungs- und Prüfungsordnungen in den unterschiedlichen Bildungsgängen</li> <li>- Begabungsförderung</li> <li>- Lern- und Entwicklungsstörungen</li> <li>- Regelungen zum Nachteilsausgleich</li> <li>- Lernprozessanalyse und Leistungsfeststellung</li> </ul>	<p>FS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Chancen und Grenzen von Kompetenzrastern als Hilfen zur Leistungsbeurteilung</li> <li>-Eigenverantwortliches Urteilen und Handeln: Kooperative und produktionsorientierte Lernformen Rollenspiele, Diskussionen...</li> <li>-Reflektierter Einsatz von Fachbegriffen und fachsprachlichen Formulierungen zum Erlernen und Darstellen von Fachkonzepten im Erdkunde-/Geographieunterricht</li> </ul>	<p>Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwendung diagnostischer Verfahren und Maßnahmen zur individuellen Förderung</li> </ul>
<b>B</b>	<p><b>Handlungssituationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schülerinnen und Schüler sowie Eltern anlass- und situationsgerecht beraten</li> <li>• Beratungssituationen fallbezogen im Team vorbereiten und gestalten</li> <li>• Schülerinnen und Schülern prozessbegleitendes Feedback über ihre Stärken und Schwächen geben mit dem Ziel der Lernberatung und Förderung</li> <li>• Beratungsanlässe wahrnehmen und schulische Beratungskonzepte für die Planung von Beratung nutzen</li> </ul>		
Erschließungsfragen		Inhaltliche Bezüge	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie kann ich mit den verschiedenen, an meiner Schule vertretenen, pädagogischen Professionen sowie außerschulischen Beratungsdiensten in der Beratung kooperieren?</li> <li>- Welche Formen eines prozessbezogenen Feedbacks kann ich in meinem Unterricht einsetzen?</li> <li>- Wie kann ich Beratungsgespräche professionell nachbereiten?</li> <li>- Wie kann ich zu einer nachhaltigen Wirkung meiner Beratung beitragen?</li> </ul>	<p>KS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grenzen der Beratung</li> <li>- Formen von Feedback</li> <li>- Individuelle Lernberatung</li> </ul>	<p>FS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Prozess- und ergebnisorientierte Leistungsbeobachtung bei Gruppenarbeiten, Projekten</li> <li>-Selbst- und Fremdeinschätzung</li> </ul>	<p>Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulisches Beratungskonzept</li> <li>- außerschulische Beratungsmöglichkeiten (Schulpsychologische Beratungsstellen, Jugendamt etc.)</li> </ul>
<b>S</b>	<p><b>Handlungssituationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufliche Haltungen, Erfahrungen und Kompetenzentwicklungen insbesondere in kollegialen und multiprofessionellen Zusammenhängen reflektieren und Konsequenzen ziehen</li> <li>• Kollegiale Beratung als Hilfe zur Unterrichtsentwicklung und Arbeitsentlastung praktizieren</li> <li>• In schulischen Gremien mitwirken</li> </ul>		
Erschließungsfragen		Inhaltliche Bezüge	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Professionen sind an meiner Schule vertreten und können mich mit ihrer Expertise unterstützen?</li> <li>- Wie erfahre ich Unterstützung durch die POB-C im Vorbereitungsdienst?</li> <li>- Welche Vereinbarungen gibt es an meiner Schule und welche Verfahren</li> </ul>	<p>KS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulgesetz NRW</li> <li>- POB-C, Kollegiale Fallberatung</li> <li>- Lehrgesundheit / Selbst- und Ressourcenmanagement</li> <li>- Index für Inklusion</li> <li>- Verwaltungshandeln</li> </ul>	<p>FS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Mitarbeit in der Fachkonferenz, Klassen- oder Jahrgangstufenteams...</li> <li>-außerschulische Lernorte, Exkursionen I</li> </ul>	<p>Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In schulischen Gremien mitwirken</li> <li>- Aufgaben des Lehrerrats</li> <li>- Verwaltungshandeln</li> </ul>

werden genutzt (z.B. Evaluation)?		
-----------------------------------	--	--

**Q 4 Aufbau einer reflexiven Professionalität (bdU)**

<b>U</b>	<p><b>Handlungssituationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterrichtsplanung und –durchführung reflektieren und auswerten</li> <li>• Unterschiedliche Formen der Lernitiiierung und Lernsteuerung zur individuellen Förderung nutzen</li> <li>• Selbstbestimmtes Lernen und Arbeiten durch die Vermittlung geeigneter Strategien fördern</li> </ul>
----------	--

Erschließungsfragen	Inhaltliche Bezüge		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie überprüfe ich die Qualität meines Unterrichts und wie leite ich aus dem Ergebnis Konsequenzen und Entwicklungsziele ab?</li> <li>- Wie fördere ich zunehmend eigenständiges und kooperatives Lernen meiner Schülerinnen und Schüler?</li> <li>- Welche fachlichen und überfachlichen Ziele verfolge ich im Hinblick auf den Kompetenzaufbau meiner Schülerinnen und Schüler?</li> </ul>	<p><b>KS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Qualitätskriterien von Unterricht</li> <li>- Analyse und Evaluation von Unterricht</li> <li>- Schülerfeedback</li> <li>- Migrationssensibler Unterricht</li> <li>- Sprachsensibler Unterricht, Bildungssprache</li> <li>- Kulturelle Bildung</li> </ul>	<p><b>FS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Differenzierender Einsatz von fachspezifischen Methoden und Arbeitsformen I: Arbeiten mit kontinuierlichen und diskontinuierlichen Materialien; mit Theoretischen Modellen (Stadtgeographie, Tourismus)</li> <li>-Methodenwerkzeuge für sprachsensiblen Fachunterricht: Medieneinsatz, Textproduktionsformen/Differenzierungsangebote</li> <li>-Gestaltung der Sicherungsphase II: Funktionen, Formen</li> <li>-Gesprächsführung im Erdkunde-/Geographieunterricht (Vertiefung)</li> <li>-Differenzierungskriterien und –maßnahmen z.B. durch Differenzierung der Arbeitsaufträge und –formen, Lerntagebücher...</li> </ul>	<p><b>Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formen offenen Unterrichts: Förderung des eigenständigen und kooperativen Lernens)</li> <li>- Lernzeiten</li> </ul>

<b>E</b>	<p><b>Handlungssituationen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen</li> <li>• Mit schulischen Partnern, Eltern und außerschulischen Partnern in Erziehungsfragen kooperieren (z.B. Jugendhilfe, Therapeuten, Schulpsychologen, Betrieben)</li> <li>• Störungen und Konflikte in ihren systemischen Kontexten wahrnehmen, reflektieren, situationsgerecht intervenieren und präventive Maßnahmen ableiten</li> </ul>
----------	---

Erschließungsfragen	Inhaltliche Bezüge		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wer kann mich bei meiner Erziehungsarbeit unterstützen?</li> <li>- Wie kommt es zu abgestimmten Vereinbarungen zur Wahrnehmung des Erziehungsauftrags?</li> <li>- Wie kann ich die Wirksamkeit meines erzieherischen Handelns überprüfen?</li> <li>- Wie gehe ich mit Störungen im Unterricht um und wie beuge ich Störungen meines Unterrichts vor?</li> </ul>	<p><b>KS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Soziales Lernen</li> <li>- Konfliktdiagnose, Konfliktmanagement</li> <li>- Demokratisches Lernen</li> <li>- Thementag „Umgang mit der Vielfalt im Erleben und Verhalten von Schülerinnen und Schülern“ (u.a. Überblick über in der Schule relevanten Störungen gemäß Notfallordner sowie Vorstellung der Schulpsychologischen Beratungsstellen</li> </ul>	<p><b>FS</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Auerschulische Lernorte, Exkursionen II</li> <li>-Kooperation mit außerschulischen Partnern</li> </ul>	<p><b>Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schuleigene Vereinbarungen</li> </ul>

	im Seminarbereich; Professionelle Präsenz – ein Handlungs- und Haltungskonzept im Umgang mit destruktivem Verhalten)		
<b>L</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Leistungen kriterienorientiert erfassen, beurteilen und gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern reflektieren</li> <li>Individuelle Rückmeldungen zu Lernfortschritten und Leistungen der Schülerinnen und Schüler so gestalten, dass sie eine Hilfe für weiteres Lernen darstellen</li> <li>Leistungserziehung und Bewertungspraxis evaluieren und Ergebnisse zur Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts nutzen</li> </ul>		
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>	
– Wie kann ich Lernerfolgskontrollen und Feedbackverfahren zur Reflexion und Weiterentwicklung meines Unterrichts nutzen?	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Lern- und Entwicklungsstörungen</li> <li>Kulturelle Einflüsse</li> <li>Begabungsförderung</li> <li>Regelungen zum Nachteilsausgleich</li> <li>Lernprozessanalyse und Leistungsfeststellung</li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Diagnostische Verfahren: z.B. Lerntypen; Lernstand, Vorkenntnisse, Kompetenzstufenmodelle</li> <li>- Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung III: Zentralabitur, mündliche Abiturprüfung</li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Umgang mit Heterogenität</li> </ul>
<b>B</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beratungssituationen reflektieren, auswerten und darüber in den kollegialen Austausch mit an der Schule vorhandenen Professionen treten</li> <li>An der Kooperation mit externen Beratungseinrichtungen (z.B. Jugendhilfe, Schulpsychologischer Dienst) mitwirken</li> </ul>		
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>	
– Wie kann ich mit den verschiedenen an meiner Schule vertretenen pädagogischen Professionen sowie außerschulischen Beratungsdiensten in der Beratung kooperieren?	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Individuelle Lernberatung</li> <li>Grenzen der Beratung</li> <li>Thementag „Umgang mit der Vielfalt im Erleben und Verhalten von Schülerinnen und Schülern“</li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Fachbezogene Förderpläne</li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Konzepte für anlassbezogene Beratung in der Schule</li> </ul>
<b>S</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Sich an internen und externen Evaluationen beteiligen und die Ergebnisse für die systematische Unterrichts- und Schulentwicklung nutzen</li> <li>In schulischen Gremien mitwirken</li> <li>Chancen des Ganztags nutzen und gestalten</li> </ul>		
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Welche Vereinbarungen gibt es an meiner Schule und welche Verfahren werden genutzt (z.B. zur Evaluation)?</li> <li>– Wie nutze ich die erweiterten Gestaltungsmöglichkeiten des Ganztages für die Unterstützung des Lernens?</li> <li>– Wie kann ich durch Zusammenarbeit mit an Schule Beteiligten zu schulischen Entwicklungsprozessen beitragen?</li> </ul>	<b>KS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schulgesetz NRW</li> <li>Referenzrahmen Schulqualität, Systematische Qualitätsentwicklung</li> <li>Instrumente der internen und externen Evaluation</li> </ul>	<b>FS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Kooperation innerhalb des Aufgabenfeldes Gesellschaftswissenschaften</li> <li>- Schulische EK-Projekte und Vorhaben</li> </ul>	<b>Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schulprogramm und systematische Weiterentwicklung von Unterricht und Schule unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Qualitätsanalyse</li> </ul>



Q 5 Aufbau einer reflexiven Handlungskompetenz im Sinne einer Fundierung (bdU)			
U	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Lehr- und Lernausgangslagen wahrnehmen, Potenziale erkennen, diagnostisch erfassen und bei der Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen berücksichtigen</li> <li>Lernprozesse fach- und sachgerecht, motivierend, herausfordernd, sprachbildend und kognitiv aktivierend planen und gestalten</li> </ul>		
	<b>Erschließungsfragen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Was muss ich im Hinblick auf jede Schülerin/jeden Schüler wissen, um kompetenzorientiert Unterricht planen zu können?</li> <li>Wie erkenne ich die Barrieren für das Lernen und für die Teilhabe meiner Schülerinnen und Schüler und welche Maßnahmen leite ich daraus ab?</li> </ul>	<b>Inhaltliche Bezüge</b> <p>KS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schule im Rechtsrahmen (Grundlagen, Fallbeispiele)</li> <li>Examensvorbereitung (u.a. Nutzung der Reflexionsanregungen zu den einzelnen Handlungsfeldern aus dem Portfolio zur Stärkung der Berufspassionalität (Reflexion von Prüfungsgesprächen)</li> <li>Informationen zum Staatsexamen</li> </ul>	<p>FS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Differenzierender Einsatz von fachspezifischen Methoden und Arbeitsformen II:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Experimentelle Lernformen, inkl. Sicherheitsvorschriften, Unfallverhütung</li> <li>Planung und Durchführung einer Exkursion III: fachdidaktische Konzepte, rechtl. Vorgaben, dienst. Pflichten, schulinterne Vereinbarungen...</li> </ul> </li> <li>-Systemkompetenz</li> </ul>
E	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Unterrichten und Erziehen an reflektierten Werten, Normen und Erziehungszielen ausrichten</li> <li>Mit schulischen Partnern, Eltern und außerschulischen Partnern in Erziehungsfragen kooperieren (z. B. Jugendhilfe, Therapeuten, Schulpsychologen, Betrieben)</li> <li>Störungen und Konflikte in ihren systemischen Kontexten wahrnehmen, reflektieren, situationsgerecht m intervenieren und präventive Maßnahmen ableiten</li> </ul>		
	<b>Erschließungsfragen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wie konkretisiert sich der Erziehungsauftrag an meiner Schule?</li> <li>Wie erfülle ich den Erziehungsauftrag im Unterricht?</li> <li>Wer kann mich bei meiner Erziehungsarbeit unterstützen?</li> </ul>	<b>Inhaltliche Bezüge</b> <p>KS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Werte und Normen, rechtliche Vorgaben (z.B. BASS) , Dienstpflichten der Lehrkräfte</li> <li>Schule im Rechtsrahmen (Grundlagen, Fallbeispiele)</li> <li>Demokratisches Lernen</li> <li>Soziales Lernen</li> <li>Thementag „Umgang mit (Rechts-) Extremismus in Schule und Unterricht“</li> </ul>	<p>FS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Werte und Normen im Erdkunde-/Geographieunterricht                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Reflexion von Prämissen differenzierter Sach- und Werturteilsbildung</li> <li>Urteilsbildung : Sach- und Werturteil</li> </ul> </li> <li>-Fachspezifische Erziehungsfelder: Umweltbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Globales Lernen, interkulturelles Lernen</li> </ul>
L	<b>Handlungssituationen:</b> <p>Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen</p>		
	<b>Erschließungsfragen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wie stelle ich eine transparente, an fachlichen Standards sowie an Potenzialen orientierte Leistungsbewertung und adressatengerechte Leistungsrückmeldung sicher?</li> </ul>	<b>Inhaltliche Bezüge</b> <p>KS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schule im Rechtsrahmen (Grundlagen, Fallbeispiele)</li> </ul>	<p>FS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Analyse und Evaluation von Unterricht                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Schülerfeedback</li> <li>Förderung der Selbstreflexion: Anleitung zur kriteriengeleiteten Selbsteinschätzung der</li> </ul> </li> </ul>

-	Wie erfülle ich meine Dokumentationsaufgaben unter Beachtung des Datenschutzes?		Lernenden (Beobachtungsbögen, Kompetenzchecks..)	
<b>B</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beratungssituationen reflektieren, auswerten und darüber in den kollegialen Austausch mit an der Schule vorhandenen Professionen treten</li> <li>An der Kooperation mit externen Beratungseinrichtungen (z.B. Jugendhilfe, Schulpsychologischer Dienst) mitwirken</li> </ul>			
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>		
-	Wie kann ich mit den verschiedenen an meiner Schule vertretenen pädagogischen Professionen sowie außerschulischen Beratungsdiensten in der Beratung kooperieren?	KS	FS	Schule
		<ul style="list-style-type: none"> <li>Grenzen der Beratung</li> <li>Schullaufbahnberatung, Bildungsgangwechsel</li> <li>Kinderschutz</li> </ul>	-Individuelle Beratung: Facharbeit /Kurswahl	<ul style="list-style-type: none"> <li>Konfliktlösungsstrategien</li> <li>Kollegiale Fallberatung</li> </ul>
<b>S</b>	<b>Handlungssituationen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Sich an Planung und Umsetzung schulischer Entwicklungen und Vorhaben - auch mit Externen - in kollegialer Zusammenarbeit beteiligen</li> <li>Chancen des Ganztags nutzen und gestalten</li> <li>In schulischen Gremien mitwirken</li> <li>An der Kooperation mit schulexternen Partnern mitwirken</li> </ul>			
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>		
-	Wie kann ich durch Zusammenarbeit mit an Schule beteiligten zu schulischen Entwicklungsprozessen beitragen?	KS	FS	Schule
-	Wie kann ich mit Kolleginnen und Kollegen unter Nutzung von digitalen Medien kooperieren, sowie Unterricht und Beratung kontinuierlich und systematisch weiterentwickeln?	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rechtliche Grundlagen und Grundsätze der Mitwirkung</li> <li>Referenzrahmen Schulqualität, systematische Qualitätsanalyse</li> <li>Systematisch angelegte auch interkulturelle Unterrichts- und Schulentwicklung, Schulprogramm</li> <li>Instrumente der internen und externen Evaluation</li> <li>Netzwerke, virtuelle Plattformen (z.B. LOGINEO NRW)</li> <li>Open Educational Resources</li> <li>Unterrichten in Kooperation</li> <li>Verwaltungshandeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Valide Internetquellen und GIS-Informationendienste zur zielgerichteten Generierung und Aufbereitung von aktuellen Unterrichtsmaterialien</li> <li>Schulinternes Methodenkonzept</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schulprogramm und systematische Weiterentwicklung von Unterricht und Schule unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Qualitätsanalyse</li> </ul>
-	Wie nutze ich die erweiterten Gestaltungsmöglichkeiten des Ganztags für die Unterstützung des Lernens?			

<b>Q 6</b>	<b>Integration im Sinne einer spiralcurricularen vertiefenden, reflektierten Rückbindung bzw. Fortführung der o.g. Handlungssituationen (kein BdU)</b>			
<b>U,E, L,B, S</b>	<b>Handlungssituationen:</b> Individuelle Schwerpunktsetzungen			
<b>Erschließungsfragen</b>		<b>Inhaltliche Bezüge</b>		
	Individuelle Schwerpunktsetzungen	KS	FS	Schule
		<ul style="list-style-type: none"> <li>Lehrergesundheit (u.a. Zeit – und Ressourcenmanagement , Anreibertest)</li> <li>Einsichtnahme in andere Schulformen (nach OVP § 12)</li> <li>Außerschulische</li> </ul>	-Konstruktionsprinzipien von Erdkunde-/Geographieunterricht; relevante Unterrichtsprinzipien (fach-)didaktische Begründungen und Schülerorientierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reflektierte Zusammenführung der Kompetenzen des Lehrerhandelns in unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Handlungsfeldern</li> <li>Inhaltliche und organisatorische Unterstützung bei der Vorbereitung der II. Staatsprüfung</li> </ul>

	Bildungspartnerschaften (z.B. Bildungspartner NRW) - Bedarfsorientierte Praxissituationen - Schule der Zukunft - Evaluation der Ausbildung		
--	---	--	--

<b>Fachabsprachen:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Umstellungen sind ggf. notwendig wie z.B. zur Durchführung einer Exkursion und möglich (Bedarfsorientierung)</li> <li>➔ HF U: „Unterrichtsplanung und – durchführung reflektieren und auswerten“ ist Gegenstand aller Quartale</li> </ul>

**Stand: 25.04.2017**